

Abstract der Masterarbeit von Susanne Schaub Renaux

Informationskompetenz für TheologInnen und ReligionswissenschaftlerInnen: Planung und Durchführung einer Lehrveranstaltung für StudienanfängerInnen an der Theologischen Fakultät der Universität Basel

Im Frühjahrsemester 2011 führt die Theologische Fakultät der Universität Basel erstmals eine Lehrveranstaltung mit dem Titel „Informationskompetenz für TheologInnen und ReligionswissenschaftlerInnen I“ durch. Die Masterarbeit MAS Bibliotheks- und Informationswissenschaft von Susanne Schaub Renaux dokumentiert die Planung und Durchführung dieser Lehrveranstaltung und befasst sich mit dem Thema: **Informationskompetenz in den Fächern Theologie und Religionswissenschaft.**

Zur Einführung werden das bibliothekarische Konzept „Informationskompetenz“, seine Bedeutung und Definition, sowie die aktuellen Informationskompetenz-Standards Deutschlands und der Schweiz vorgestellt. Es wird aufgezeigt, welche Anforderungen für die Vermittlung von Informationskompetenz in den religionsbezogenen Fächern bestehen. Um eine Bestandaufnahme der fachspezifischen Schulungsangebote an deutschen und schweizerischen Hochschulbibliotheken geht es im ersten, empirischen Teil der Arbeit. Weil keine verwendbaren Daten vorlagen, wurde für die Schweiz eigens eine Befragung (Vollerhebung) aller Hochschulen durchgeführt und ausgewertet. Zudem wurde untersucht, inwieweit diese fachspezifischen Schulungen den nationalen Standards entsprechen. Im zweiten Teil folgt die Beschreibung der Planung und Durchführung einer Informationskompetenz-Lehrveranstaltung für StudienanfängerInnen an der Theologischen Fakultät Basel. Realisiert wird ein Unterrichtskonzept, an dem BibliothekarInnen, FachreferentInnen und AkademikerInnen als Dozierende ihr Fachwissen einbringen. Aus dem Vergleich der neuen Lehrveranstaltung der Theologischen Fakultät Basel mit dem deutschen und schweizerischen Angebot geht schliesslich hervor, dass sie als eine der wenigen eigenständigen, fachspezifischen Lehrveranstaltungen für Informationskompetenz gelten darf, welchen aufgrund ihrer Einbindung in die Hochschullehre, der vollumfänglichen Ausrichtung an alle Standards und der Kooperation mit der Fachdisziplin zukünftigen Erfolg verheissen wird.